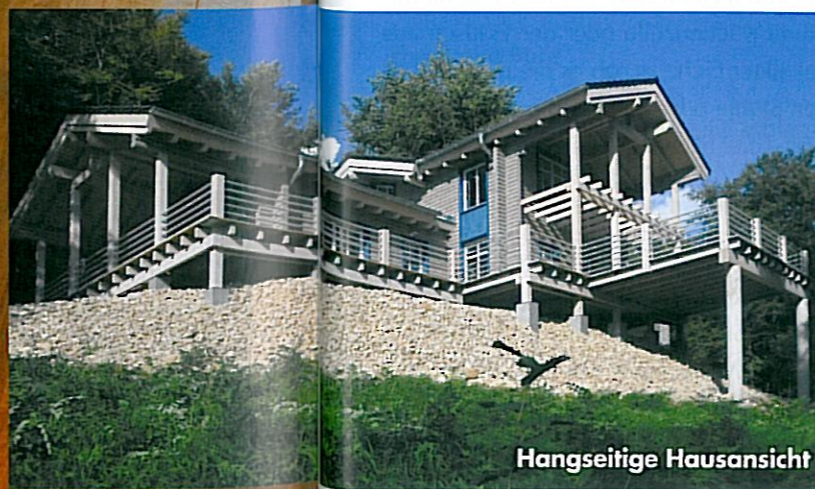


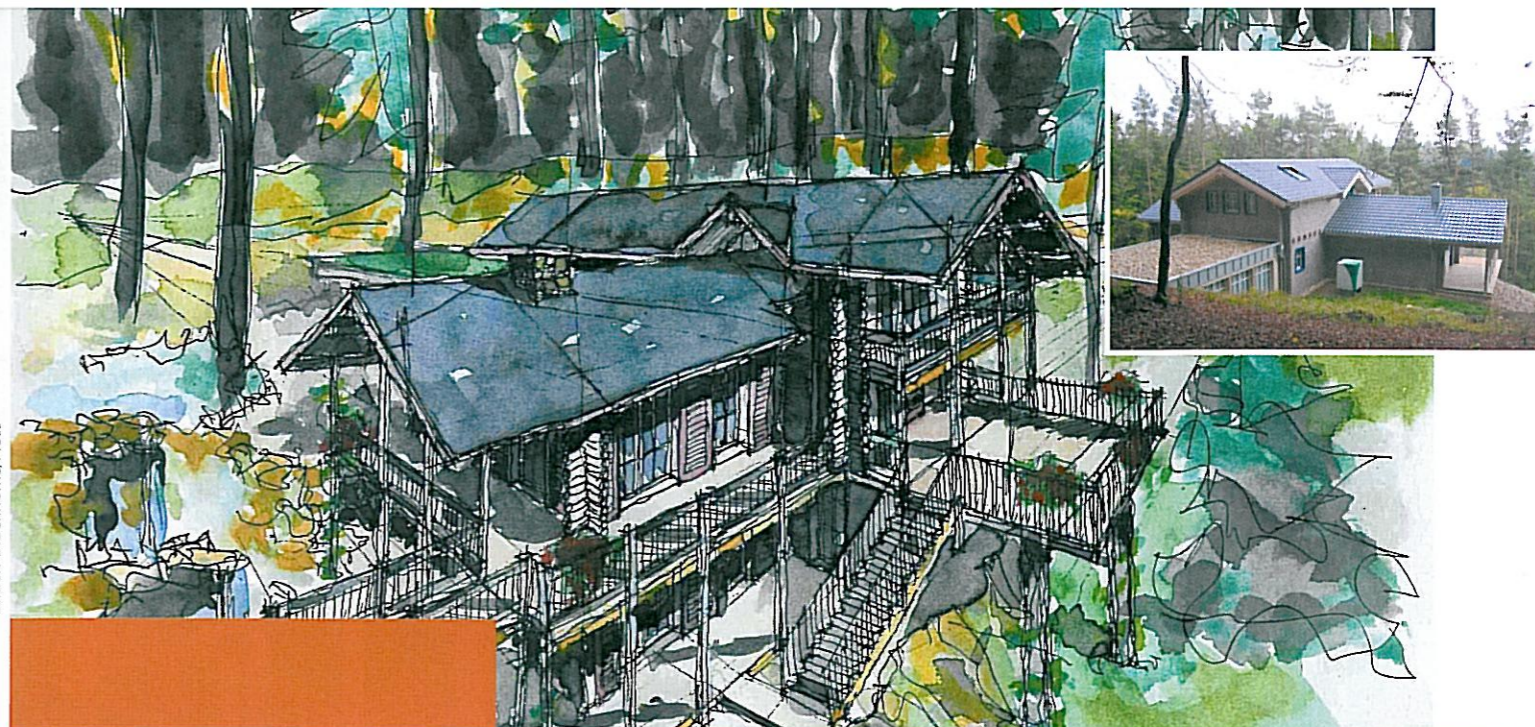
Meisterstück am Ichterberg

Ein Eifeler Schreinermeister setzte beim Eigenheim auf Rundbalken aus Douglasie. Als kreativer Objekt designer brachte er zudem eine stilvolle Kontrastierung ins Haus.



Hangseitige Hausansicht

Bilder: Blockhome/Floss



acht spannende Jahre

Über zwei Jahrzehnte baute Otmar Koch sein eigenes Unternehmen mit viel Fleiß, Ausdauer und Hingabe auf. In dieser Zeit lebte die Familie zentral im Tal ihres Heimatdorfes Schönecken in der Westeifel, das zum Landkreis Bitburg-Prüm gehört. Im Jahr 2009 war für Familie Koch die Zeit gekommen, sich den lange gehegten Wunsch nach einem Blockhaus endlich zu erfüllen. Das passende Baugrundstück auf dem 'Ichterberg' – auf 450 Metern Höhe am oberen Talrand von Schönecken gelegen – entstammt altem Familienbesitz und hatte schon acht Jahre auf den Baustart gewartet.

Hangseitige Holzbaukunst

Das Douglasien-Blockhaus, das an einem mit 30 Grad steilen Waldhang meisterlich inszeniert wurde, hat einen kreuzförmigen Grundriss. Der parallel zum Hang gebaute Seitentrakt wurde eingeschossig errichtet, während der zum Tal weisende

Hauptflügel anderthalb Geschosse aufweist. Wie das Gebäude nach seiner Vollendung aussehen würde, ließ der Hersteller vorab in einem wunderbaren Aquarellgemälde darstellen.

Markante Bruchsteinmauer

Das Hausinnere ist weitgehend offen konzipiert. Die eingeschossigen Seitenflügel wurden firstoffen gestaltet und warten daher mit einer transparenten Dachkons-

truktion auf. Mit einer ineinander übergehenden Wohn-Ess-Koch-Landschaft spiegelt auch das Zentrum des Hauses den Leitgedanken wider. Der Wohnraum ist fünf Meter hoch. Der großflächig verglaste Giebel erlaubt einen freien Blick auf den Ort und die Landschaft des Nimstals.

Als Raumteiler fungiert ein sichtoffenes Mauerwerk aus Kalkstein, dessen Pendant an der gegenüberliegenden Wandseite den Kamin des Wohnzimmerofens umrahmt. Darüber hinaus findet die Gestaltung mit ▶

Mobiliar für's Leben

